

## VERBRAUCHERTIPPS

### Wasser – lebensnotwendig, oft aber auch zerstörerisch

1,2 Millionen Leitungswasserschäden gab es allein 2014 in Deutschland. Das sind mehr als 50 Prozent der Schäden in der Wohngebäudeversicherung. Hierfür haben die Versicherer mehr als 2,3 Milliarden Euro an ihre Kunden ausgezahlt, also im Durchschnitt knapp 2.000 Euro pro Schaden. Vor allem aber sind Leitungswasserschäden in Privat- und Geschäftsräumen eine schreckliche Erfahrung für die Betroffenen, die in der Regel viel Zeit, Arbeitseinsatz und häufig auch Geld kostet. Wer es schon erlebt hat, kann auf diese Erfahrung gut und gerne verzichten.

#### Die wichtigsten Schadenursachen für Leitungswasserschäden

- **Korrosion:** Hiervon sind vor allem ältere Leitungen betroffen, doch auch bei Neuinstallationen kann es aufgrund von Installations- oder Materialfehlern zu solchen Schäden an der Innenseite der Rohre kommen.
- **Frost:** Häufig wird nicht beachtet, dass alle Räume, die wasserführende Leitungen haben, z.B. auch im Keller, ausreichend beheizt werden müssen. Auch das Risiko von Leitungsbrüchen durch wasserführende Leitungen in Außenbereichen wird unterschätzt. Diese Leitungen sollten vor Beginn der Frostperiode abgesperrt bzw. entleert werden, um ein Bersten zu verhindern.
- **Heizung:** Hier sollte auf einen ausreichenden Wasserdruck geachtet und gegebenenfalls Wasser nachgefüllt werden. Die Begrenzung der Warmwasseraufbereitung auf 55 Grad hilft nicht nur Energie zu sparen, sondern auch die zu Korrosion führenden Kalkablagerungen in den Rohren zu verringern.

#### Wirksame Schadenprävention durch »Wasserleck-Protect«

Wie die Schadenszahlen zeigen, sind Leitungswasserschäden weit verbreitet. Die ALTE LEIPZIGER hat deshalb auf dem Markt verfügbare Systeme zu Verhütung von Leitungswasserschäden intensiv geprüft. Als besonders geeignet hat sich das TÜV- und DVG-zertifizierte System »Wasserleck-Protect« erwiesen. Der Vorteil dieses Systems gegenüber anderen Angeboten ist, dass die Hauptwasserleitung unmittelbar hinter der Wasseruhr grundsätzlich abgesperrt ist und sich das Absperrventil nur öffnet, wenn Wasser benötigt wird. Diese Information erfolgt über Bewegungsmelder in den entsprechenden Räumen (Bad, Toilette, Küche). Drucksensoren prüfen den Wasserdruck, geben Alarm bei Druckverlust und verhindern gegebenenfalls, dass sich das Hauptabsperrentil öffnet.

#### Tipp

Privatkunden der ALTE LEIPZIGER erhalten bei Erwerb eines solchen Wasserschutz-Systems (WLP) bis Juli 2016 einen Sondernachlass in Höhe von 25 % auf die Materialkosten von 1.104 Euro für das Standardset für ein Einfamilienhaus. Hinzu kommen die Kosten für den Installateur, der das System in ca. zwei Stunden einbaut.

Kommt es dennoch zu einem Leitungswasserschaden, kann schnelles Handeln das Ausmaß des Schadens durch Wasseraustritt und weitere Folgeschäden in Grenzen halten. Hierfür sollten ein paar einfache Regeln beachtet werden.

Die wichtigsten Schadenminderungs- und Notfallmaßnahmen können ohne Weisung des Versicherers sofort durchgeführt werden:

- Wasserzufuhr absperrern. Wichtig: Sie sollten wissen, wo sich der Haupthahn im Haus befindet!
- Stromzufuhr für gefährdete Elektroinstallationen und -geräte abstellen.
- Wasser aufnehmen. Bei starker Überschwemmung Feuerwehr zum Abpumpen rufen.
- Hausrat aus dem Gefahrenbereich schaffen oder vor weiterer Nässeinwirkung schützen.
- Gegebenenfalls Vermieter, Verwalter oder Hausmeister verständigen.

Außerdem sollte so schnell wie möglich der Versicherer angerufen und der Schaden gemeldet werden. Bei vielen Versicherern ist heute die Schadenmeldung auch online möglich, bei der ALTE LEIPZIGER unter [schaden@alte-leipziger.de](mailto:schaden@alte-leipziger.de).

Anschließend muss das weitere Vorgehen mit dem Versicherer abgestimmt werden. Wenn zum Beispiel die Bruchstelle an der Leitung nicht sichtbar ist, muss in Abstimmung mit dem Versicherer eine Leckortung durch eine Fachfirma vorgenommen werden.

### **Tipp**

Wer keine Zeit hat, die Arbeit verschiedener Handwerker zu planen und zu koordinieren, kann sich an den ALTE LEIPZIGER Handwerker-Service wenden, der im Schadenfall für den Kunden die komplette Organisation der Reparaturen übernimmt. Der ALTE LEIPZIGER Handwerker-Service verfügt über ein Netz von 4.000 qualitätsgeprüften Handwerkern. Die Rechnungen werden direkt von der ALTE LEIPZIGER beglichen.

### **Weitere Informationen**

[Frostbedingte Leitungswasserschäden - Hinweise zur Prävention](#)

[Anbieter von Wasserschutz-Systemen](#)

[Wie funktioniert das Wasserschutz-System?](#)

[ALTE LEIPZIGER: Online-Schadenmeldung](#)

[ALTE LEIPZIGER: Schadenmanagement mit Handwerker-Service](#)